

Anmeldung

zur 1. Bundesfachtagung Naturschutzrecht
„Landnutzung in der offenen Kulturlandschaft“
am 26./27. September 2013, Universität Kassel

.....
Name, Vorname

.....
Institution

.....
Funktion

Die folgende Anschrift ist meine
 Dienstanschrift Privatanschrift.

.....
Straße

.....
PLZ/ Ort

.....
Telefon

.....
Email

Mit der Weitergabe meiner Adressdaten im Rahmen der
Teilnehmerliste bin ich einverstanden.

- Ich nehme an der **Bundesfachtagung** am
26./27.09.2013 teil.
- Ich nehme an der **Exkursion** am
27.09.2013 teil.
- Ich bin Mitglied im BBN / im Mitgliedsverband.
- Die Tagungsgebühr wird überwiesen an:

Bundesverband Beruflicher Naturschutz e.V.
Sparkasse KölnBonn, Kto. Nr. 030 000 301,
BLZ 370 501 98

Verwendungszweck: BBN-Naturschutzrecht
und Name des/der Teilnehmers/-in

.....
Datum Unterschrift

Organisatorisches

Es wird eine Tagungsgebühr in Höhe von 135,00 Euro erho-
ben. Darin sind alle Getränke und das Mittagessen enthalten.

Diese bitten wir, auf das Konto des BBN zu überweisen.

Wir bitten um Anmeldungen per Post, Fax oder Email bis
spätestens 12. September 2013.

Alternativ können Sie sich direkt über unser Online-
Anmeldesystem unter www.bbn-online.de im Kalender auf der
Startseite unter dem entsprechenden Veranstaltungseintrag
anmelden.

BBN Geschäftsstelle

Konstantinstraße 110
53179 Bonn
Telefon: 0228 / 8491 3244, Fax: 0228 / 8491 9999
Email: mail@bbn-online.de
Internet: [http:// www.bbn-online.de](http://www.bbn-online.de)

Tagungsort

Universität Kassel
Institut für Musik
Musiksaal
Mönchebergstraße 1
34125 Kassel

1. BUNDESFACHTAGUNG NATURSCHUTZRECHT

26./27. September 2013
Universität Kassel

Landnutzung
in der offenen
Kulturlandschaft

Zum Thema

Der Bundesverband Beruflicher Naturschutz e. V. (BBN) führt 2013 erstmalig eine Bundesfachtagung zum Naturschutzrecht durch. Der Themenschwerpunkt der Tagung 2013 lautet: „Landnutzung in der offenen Kulturlandschaft“.

Der BBN schafft damit im Bereich des Naturschutzes ein Forum, das die Lücken zwischen der Entwicklung in der Rechtswissenschaft, -spechung sowie der Gesetzgebung und der Vermittlung in die Anwendungspraxis schließen soll.

Bisher fehlt ein solcher fachlicher Austausch im Bereich des Naturschutzrechts und damit zusammenhängender interdisziplinärer Aspekte.

Ziel ist es, rechtliche Entwicklungen im nationalen und internationalen Naturschutz und die Verwaltungs- und Planungspraxis zu verknüpfen.

Die für die Tagung ausgewählten Themen beleuchten daher fachliche und rechtliche Fragestellungen.

Die Fachtagung wird durch eine Exkursion zum Thema: „Landnutzung und offene Kulturlandschaft im Umfeld von Kassel“ abgerundet.

Der BBN hofft auf eine rege Teilnahme und beabsichtigt eine Fortführung dieser Fachtagung in regelmäßigen Abständen.

Programm

Donnerstag, 26. September 2013, 1. Teil

ab 09:30 Uhr Anmeldung

- 10:00 Uhr **Eröffnung und Begrüßung**
- 10:30 Uhr **Landnutzung in der offenen Kulturlandschaft – Anforderungen an die Ausgestaltung und den Vollzug des Naturschutzrechts**
Prof. Dr.-Ing. Dr. iur. Andreas MENGEL, Universität Kassel
- 11:15 Uhr **Aktuelle Entwicklungen der europäischen Agrarpolitik und ihre Bedeutung für den Naturschutz**
Dr. Jürgen METZNER, Deutscher Verband für Landschaftspflege, Ansbach
- 12:00 Uhr **Pause**
- 12:15 Uhr **Landnutzung und offene Kulturlandschaft im Umfeld von Kassel – eine Exkursionsvorbereitung**
Prof. Dr. Gert ROSENTHAL, Universität Kassel
- 12:45 Uhr **Mittagessen**
- 13:45 Uhr **Gute fachliche Praxis, Eingriffsregelung und weitere Steuerungsinstrumente im Kontext Landnutzung**
Dr. Stefan MÖCKEL, Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung, Leipzig
- 14:15 Uhr **Biomassennutzung und Naturschutzrecht**
Dr. Frank FELLEBERG, Redeker Sellner Dahs, Berlin
- 14:45 Uhr **Pause**
- 15:15 Uhr **Diskussion, Moderation**
Prof. Klaus WERK, Hochschule GEISENHEIM University
- 15:45 Uhr **Aktuelle und zukünftige Schutzgebiete im Kontext Landnutzung**
Ass. iur. Katharina SAUER, Universität Kassel

Donnerstag, 26. September 2013, 2. Teil

- 16:30 Uhr **Landnutzung und Kulturlandschaft in der Vollzugspraxis**
Elke GRIMM, Untere Naturschutzbehörde Groß-Gerau
- 17:15 Uhr **Pause**
- 17:30 Uhr **Podiumsdiskussion:**
bis ca. Heinz-Werner PERSIEL, BBN e. V., Hannover;
19:00 Uhr Dr. Alfred HERBERG, Bundesamt für Naturschutz, Bonn; Prof. Dr. Wolfgang KÖCK, Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung, Prof. Dr.-Ing. Dr. iur. Andreas MENGEL, Universität Kassel; N.N.

Freitag, 27. September 2013

- 09:00 Uhr **Begrüßung**
- 09:15 Uhr **Die Bedeutung des Artenschutzrechts im Kontext Landnutzung**
Klaus-Ulrich BATTEFELD, Hess. Ministerium für Umwelt, Energie Landwirtschaft und Verbraucherschutz, Wiesbaden
- 10:00 Uhr **Landnutzungsvielfalt und Naturschutz im Verdichtungsraum**
Volker ROTHENBURGER, Untere Naturschutzbehörde Frankfurt a. M.
- 10:45 Uhr **Pause**
- 11:00 Uhr **Aktuelle Perspektiven im Naturschutzrecht**
Dr. Stefan LÜTKES, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, Bonn
- 11:45 Uhr **Fazit der Veranstaltung und Ausblick**
Prof. Dr.-Ing. Dr. iur. Andreas MENGEL, Universität Kassel;
Prof. Klaus WERK, Hochschule GEISENHEIM University
- 12:30 Uhr **Mittagessen**
- 13:30 Uhr **EXKURSION: Landnutzung und offene Kulturlandschaft im Umfeld von Kassel**
bis ca. Prof. Dr. Gert ROSENTHAL, Universität Kassel
17:00 Uhr